

# EINLEITUNG

»Der Sinn des Museums ist es, die Welt,  
in der Du lebst, verstehen zu lernen,  
indem Du die Welt erforschst, in der Du nicht lebst.«

Neil MacGregor, Direktor des British Museum

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen zuhause herum. Draußen ist das Wetter ungemütlich, die Kinder quengeln oder lassen sich nicht vom Computerspiel abbringen. Wie wäre es jetzt mit einer Abenteuerreise in die nähere Umgebung? Abenteuer? Wo soll es die denn geben? Die Kaufhäuser sind voller Käufer oder geschlossen und auch nicht sehr spannend. Für einen Waldspaziergang ist es zu nass, der interessante Film läuft erst heute Abend. Da Sie den Titel dieses Buches kennen, wissen Sie schon, worauf ich hinaus will: Gehen Sie doch mal ins Museum!

Gleich flirren viele Gedanken durch den Kopf – Eintritt zahlen, still sein, alte Bilder gucken, sich von mürrischen Aufsehern bewachen lassen, einen schlechten Kaffee kriegen, Staub, Ermüdung, Klassenfahrt und vor allem: Er meint doch nicht im Ernst, dass nach so einem Vorschlag die Kinder begeistert ihr Computerspiel in die Ecke werfen?

Das sind natürlich Vorurteile. Wann waren Sie denn zuletzt im Museum? Auf dem Paris-Ausflug im Louvre, wo Tausende sich zur Mona Lisa schleppen? Mit dem Kunstlehrer vor vielen Jahren? In der Picasso-Ausstellung, weil alle Freunde da waren und man ja mitreden muss? Ergreifen Sie doch einmal selbst die

Initiative und lassen Sie sich auf ein spannendes Erlebnis ein! Wie spannend es wird, bestimmen Sie selbst, denn die Gegenstände in einem Museum sind der Spiegel dessen, was Sie darin sehen möchten. Sprechen Sie die Gegenstände an, auch laut, und Sie werden staunen, was Sie zurückbekommen.

Dieses Buch soll Hilfen geben, Ihnen und Ihrer Familie den Museumsbesuch schmackhaft zu machen, selbst wenn da mal ein Aufseher nicht den besten Tag erwischt hat.

## TIPP

Holen Sie sich die DVD von Mr. Bean, und Sie werden den schönsten Müdigkeitsanfall eines Museumsaufsehers der Filmgeschichte sehen. Danach noch die *Thomas Crown Affäre*. Aber bitte nicht zum Vorbild nehmen!